

# RS Uvs 2011/5/6 VwSen- 420634/46/Wei/Ba

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 06.05.2011

## Index

10.01.01 Bundes-Verfassungsgesetz  
20.01.01 Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch  
40.01.08 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991

## Norm

B-VG Art129a Abs1 Z2

AVG §67a Abs1 Z2

ABGB §850

ABGB §851

ABGB §852

ABGB §853

ABGB §853a

1. B-VG Art. 129a gültig von 01.01.2006 bis 31.12.2013 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 51/2012
2. B-VG Art. 129a gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
3. B-VG Art. 129a gültig von 01.01.1991 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 685/1988

1. AVG § 67a gültig von 01.07.2008 bis 31.12.2013 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 33/2013
2. AVG § 67a gültig von 01.01.2003 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 117/2002
3. AVG § 67a gültig von 20.04.2002 bis 31.12.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 65/2002
4. AVG § 67a gültig von 01.01.1999 bis 19.04.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
5. AVG § 67a gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

1. ABGB § 850 heute
2. ABGB § 850 gültig ab 25.07.1915 zuletzt geändert durch RGBl. Nr. 208/1915

1. ABGB § 851 heute
2. ABGB § 851 gültig ab 01.02.1959 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 268/1958

1. ABGB § 852 heute
2. ABGB § 852 gültig ab 01.08.1812

1. ABGB § 853 heute
2. ABGB § 853 gültig ab 01.01.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 58/2004
3. ABGB § 853 gültig von 25.07.1915 bis 31.12.2004 zuletzt geändert durch RGBl. Nr. 208/1915

1. ABGB § 853a heute

2. ABGB § 853a gültig ab 01.01.1969 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 306/1968

### **Beachte**

gleichlautende Entscheidung zu VwSen-440126/39/Wei/Ba vom 6. Mai 2011

### **Rechtssatz**

Für Grundstücke, die noch im alten Grundsteuerekataster eingetragen sind, ist die Erneuerung (Vermarkung einer unstrittigen Grenze) oder Berichtigung (Vermarkung einer strittigen oder zweifelhaften Grenze) der Grenzen im zivilgerichtlichen Außerstreitverfahren nach §§850 ff ABGB vorgesehen. Wird eine bestimmte Grenze als richtig behauptet, so ist dafür das streitige Verfahren (Eigentumsfreiheitsklage) vorgesehen (vgl. Gamerith in Rummel, 2. Auflage, § 851 ABGB Rz 6). Gemäß § 851 Abs2 ABGB bleibt es jeder Partei vorbehalten, gegen die Entscheidung des Außerstreitrichters sein besseres Recht im Prozessweg geltend zu machen. Ein Maßnahmebeschwerdeverfahren als Mittel zur Feststellung des als richtig behaupteten Grenzverlaufs steht im Grunde der Subsidiarität nicht zur Verfügung. Für Grundstücke, die noch im alten Grundsteuerekataster eingetragen sind, ist die Erneuerung (Vermarkung einer unstrittigen Grenze) oder Berichtigung (Vermarkung einer strittigen oder zweifelhaften Grenze) der Grenzen im zivilgerichtlichen Außerstreitverfahren nach §§850 ff ABGB vorgesehen. Wird eine bestimmte Grenze als richtig behauptet, so ist dafür das streitige Verfahren (Eigentumsfreiheitsklage) vorgesehen vergleiche Gamerith in Rummel, 2. Auflage, Paragraph 851, ABGB Rz 6). Gemäß Paragraph 851, Abs2 ABGB bleibt es jeder Partei vorbehalten, gegen die Entscheidung des Außerstreitrichters sein besseres Recht im Prozessweg geltend zu machen. Ein Maßnahmebeschwerdeverfahren als Mittel zur Feststellung des als richtig behaupteten Grenzverlaufs steht im Grunde der Subsidiarität nicht zur Verfügung.

### **Zuletzt aktualisiert am**

24.06.2011

**Quelle:** Unabhängige Verwaltungssenate UVS, <http://www.wien.gv.at/uvs/index.html>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)